

Schottisches Shortbread zur Beruhigung der Nerven

Beitrag von „WillG“ vom 13. März 2019 16:28

Zitat von Meike.

Fliege ich jetzt aus der Anglistenrunde, weil ich zugebe, gar keinen Tee zu trinken, weil widerlich, dafür aber Kaffee aus meiner Her-Majesty The-Queen-Tasse, deren Motto aber auch das meine ist?

Ne, das qualifiziert dich halt für die Amerikanistenrunde:
<https://www.youtube.com/watch?v=12QQV3lyYj0>

Aber, ehrlich, auch wenn ich selbst Kaffeetrinker bin: Den Geschmack, wenn man Shortbread in Tee eintunkt, kann nichts (!) übertreffen!

Zitat von DeadPoet

ch weiß gar nicht, warum hier immer so eine "entweder oder" Stimmung herrscht (Speyside oder Islay? Englischer Tee oder Ostfriesentee? Tee oder Kaffee? Mit oder ohne Milch?) ... es hat alles seine Zeit (der Satz steht übrigens auch in der Bibel und die Byrds haben einen tollen Song draus gemacht: Turn, Turn, Turn).

Mal Speyside, mal Islay, mal englischer Tee, mal Ostfriesentee, am Morgen Tee, am Mittag Kaffee und am Nachmittag Tee ... so schaut's aus

Stimme zu. Außer, wenn es um Eis geht. Da geht NUR Vanille. Auf keinen Fall Schokolade!